

Abwasserzweckverband „Muldental“
(Freiberger Mulde)

Zwischenbericht zum 30.06.2023

Gemäß den Regelungen des § 22 Abs. 2 SachsEigbVO i.V. m. § 75 Abs. 5 SächsGemO ist ein Zwischenbericht zum 30.06. des Wirtschaftsjahres zu erstellen.

Der Bericht ist dem Verbandsvorsitzenden, der Verbandsversammlung und der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

GLIEDERUNG

1. Geschäftsverlauf
2. Umsetzung Erfolgs- und Liquiditätsplan
3. Investitionsplan, Baugeschehen
4. Ausblick

1. Geschäftsverlauf

Abschlüsse

Der Jahresabschluss 2022 wurde in der ersten Jahreshälfte durch die Verwaltung erstellt und im Juli durch die Wirtschaftsprüfer geprüft. Es steht noch die örtliche Prüfung Ende August aus. Das vorläufige Jahresergebnis für 2022 beträgt 438.236,71 EUR

Umschuldungen

Im Juni wurden die auslaufenden Darlehen des Jahres 2024 in einer Ausschreibung zur Umschuldung zusammengefasst. Im Ergebnis wurden die ca. 2,2 Mio EUR für 15 Jahre zu 3,29 % ab 2024 neu finanziert. Durch die Umschuldungen der vergangenen Jahre (teilweise mit 0,0 %) beträgt der durchschnittliche Fremdkapitalzins im Verband derzeit 1,0 %. Dies stellt die Talsohle dar und wird in den nächsten Jahren deutlich ansteigen.

Dokumentenmanagementsystem

Der AZV hat die Transformation vom Papier zum digitalen Arbeiten weitestgehend abgeschlossen, wobei in den elektronischen Prozessen ständig Anpassungen und Verbesserungen durchgeführt werden.

Das digitale Dokumentenmanagementsystem ist im Verband essentieller Bestandteil der täglichen Arbeit geworden und bei den Mitarbeitern beliebt und geschätzt. Zwischenzeitlich konnte auch der Postausgang und die Bearbeitung von Einleitgenehmigungen zu 100 % digitalisiert werden.

Personal

Der Verband konnte im ersten Halbjahr zwei Schlüsselstellen wieder gut besetzen, was uns in der schwierigen Marktlage besonders freut.

Bei der einen Position handelt es sich um die Stelle des technischen Anschlusswesens und Bauleitung. Die Stelleninhaberin wird uns altersbedingt zum 31.12.2023 verlassen und ab 01.10.2023 wird ein erfahrener Tiefbauleiter im AZV eingearbeitet.

Auch der Stelleninhaber der technischen Leitung scheidet, auf Grund Renteneintritt, zum 31.12.2023 aus. Hier konnten wir einen erfahrenen Fachmann für den Verband gewinnen, welche für die technischen Belange verantwortlich sein wird.

2. Umsetzung Erfolgs- und Liquiditätsplan

Ertragsseite

Auf Grund der Tatsache, dass die Zahler der privaten Hausanschlüsse erst zum 31.12.2023 abgelesen werden, ist eine Abschätzung von prognostizierten Erträgen sehr schwierig. Unter den allgemeinen Marktbedingungen und zu bewältigenden Krisen wird bei unseren Großeinleitern mit einer weiteren Reduzierung von Einleitmengen zu rechnen sein.

Aufwandsseite

Die Tabelle in der Anlage stellt die Aufwandspositionen zum 30.06.2023 im Vergleich zu den Planansätzen sehr gut dar. Die Tabelle wurde u.a. um die Aufwandspositionen der Darlehenszinsen, Abschreibungen und Abwasserabgabe bereinigt. Bei v. g. Positionen findet keine unterjährige Berechnung bzw. Abgrenzung statt.

Im Ergebnis ist festzustellen, dass wir zum Halbjahr ca. 37 % unseres geplanten Aufwandes realisiert haben. Der vergleichbare Vorjahresstand betrug ca. 48 %. Als Beispiel kann hier das Konto 300200 chemische Zusatzstoffe aufgeführt werden. Auf Grund der Bevorratung durch Marktengpässe im Jahr 2022 und des im Nachhinein zu geringen Ansatzes, betrug im Vorjahr zum Stichtag 30.06. die Erfüllung 76 % und dieses Jahr lediglich 24 %.

In einigen wenigen Positionen sind die Planansätze des Gesamtjahres bereits überschritten, welches aber im Saldo der Gesamtplanung zu keinem Risiko führen wird.

Es gibt derzeit keine Anzeichen dafür, dass die Summe aller geplanten Aufwendungen überschritten wird. Wir gehen eher davon aus, dass die Aufwandspositionen im Saldo unter den Planzahlen bleiben und sich etwaige reduzierte Erträge somit Ergebnisneutral auswirken könnten.

Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan beinhaltet 7.562.500 EUR Auszahlungen für Investitionen. Der bisherige Erfüllungsstand zum 30.06.2023 beträgt 1.700.403 EUR.

Die tatsächlichen Investitionen werden auch in 2023 deutlich geringer ausfallen, als der Ansatz der Planung vorsieht.

Der Verband verfügt zum 30.06.2023 über Bankbestände in Höhe von 302.345,63 EUR. Der Schuldenstand gegenüber Kreditinstituten beträgt zu v. g. Stichtag 24.844.710,39 EUR.

3. Investitionsplan, Baugeschehen

Erneuerung Ortsentwässerung Hilbersdorf

Die Ortsentwässerung Hilbersdorf ist in den 1930er Jahren erbaut worden und erneuerungswürdig. Der Generalentwässerungsplan aus dem Jahr 2020 wird nun abschnittsweise bis 2027/2028 umgesetzt. Der zweite Bauabschnitt befindet sich derzeit im Bau, der dritte ist ausgeschrieben und vergeben und für den vierten Abschnitt wird derzeit die Ausführungsplanung realisiert. Das Projekt in Hilbersdorf ist das größte Kanalprojekt im Verband.

Umbau und Sanierung Kläranlage Siebenlehn

Als einzige unsanierte Kläranlage im Verband muss diese dringend saniert werden. Geschätztes Investitionsvolumen beträgt hierbei 6,9 Mio EUR. Erfreulicherweise konnte nach langem Hinarbeiten im Berichtszeitraum der Fördermittelbescheid über 50 % der Investitionen in den Händen gehalten werden. Daraufhin wurde sofort ausgeschrieben. V.g. mit dem Ziel alle Vergaben noch im Jahr 2023 abzuschließen. Die Fördermittel sind an eine Abrechnung aller Bau- und Planungsleistungen bis 31.05.2026 gebunden. Der Zeitraum klingt vielleicht auf den ersten Blick noch weit weg. Auf Grund der Komplexität, des Bauens im Bestand und der Aufrechterhaltung der Abwasserreinigung wird der Zeitraum benötigt und beinhaltet keine Reserven. Alle Projektbeteiligten sind hierauf sensibilisiert. Das Projekt wird im Verband auch überdurchschnittliche MenPower binden.

Anbau Verwaltungsgebäude

Mit dem Anbau unseres Verwaltungsgebäudes haben wir im April 2022 begonnen und konnten dieses Projekt zur Berichterstellung weitestgehend abschließen. Für unsere Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter sind mit dem Bau optimale Bedingungen geschaffen worden

Bahnberg

Derzeit realisieren wir in Burkersdorf ein umfangreiches Kanalprojekt mit fünf weiteren Auftraggebern. Im Bereich des Bahnberges werden die Medien (Abwasser, Trinkwasser, Telekom) neu geordnet, Breitbandleerrohre werden verlegt, die Stadt baut Gehweg und der Landkreis erneuert die Straße auf kompletter Breite. Ein gemeinsames und koordiniertes Projekt vieler Beteiligter, welches die Kosten reduziert und bei den Anwohnern für eine einmalige Belastung sorgt.

4. Ausblick

Entwurf für neue Kommunale Abwasserrichtlinie

Seit 10/2022 liegt ein Vorschlag der EU-Kommission zur Novellierung der Kommunalabwasserrichtlinie 91/271/EWG aus 05/1991 vor. Auf Grund der über 30 Jahre alten Richtlinie bestand der Anspruch der Politik auf Anpassung an den aktuellen Kenntnisstand von Umwelt und Umwelteinflüssen. Der Entwurf der Richtlinie trägt den Namen UWWTD Urban Waste Water Treatment Directive.

Kernpunkte aus dem Kommissionsentwurf:

- Einführung 4. Reinigungsstufe ab GK 5 > 100.000 EW bzw. auch optional ein risikobasierter Ansatz (Wie konkret ist die Beeinträchtigung am Gewässer), Anm: AZV hat nur eine Anlage bis 45.000 EW
- Erweiterte Herstellerverantwortung für Humanmedizin und Kosmetik
- Energieneutralität aller Kläranlagen GK 4 > 10.000 EW bis 2040, regelmäßige Energieaudits
- Klärschlamm Allgemeiner Verweis auf Notwendigkeit der Klärschlambewirtschaftung in der EU Abfallrahmenrichtlinie 2008/98/EG, Rückgewinnung von Phosphor,

Anmerkung: noch keine Verpflichtung für AZV

- Integrierte Pläne für kommunale Abwasserwirtschaft „Niederschlagswassermanagement“, Überwachung an Abschlagen
- Gesundheitsmonitoring (insbesondere SARS-COV-2)
- Verschärfte Grenzwerte für Stickstoff N und Phosphor P Nges 6 mg/l und Pges 0,5 mg/l für 24 h Probe, Wegfall der 12 Grad Grenze, Nachweis der Einhaltung über jährliches Mittel

Diese v.g. Punkte haben für unsere Branche enorme Auswirkungen und sind als Generationsaufgabe anzusehen. Es bleibt abzuwarten, welche Anforderungen letztendlich genau beschlossen werden und vor allem in welchem Zeitraum eine Umsetzung erfolgen soll. Wir können nur hoffen, dass auch die Fragen der Finanzierung und Förderung mit betrachtet werden.

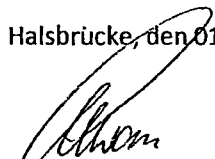
Kosten und Erlöse

Wir rechnen damit, dass die Kostensteigerungen der vergangenen Jahre auf dem Niveau bleiben oder weiter steigen werden.

Glücklich sind wir mit dem Umstand, dass wir die Preise für Strom durch Langfristverträge bis Ende des Jahres 2025, auf einem Stand vor dem Krieg in der Ukraine, gesichert haben.

Durch die Krisen der letzten Jahre sind Unsicherheiten bei unseren GroÙeinleitern vorhanden. Diese Unsicherheiten können sich sofort in sinkenden Einleitmengen niederschlagen und eine vorhandene Kalkulation ins Wanken bringen. Mit diesem latenten Risiko müssen wir als Verband, mit hohem Industrieanteil, leben. Risiken treffen meist auch auf Chancen. Für den Verband erkenne ich aber derzeit keine Chancen auf Zuwachs bei unseren vorhandenen Einleitern oder abwasserintensiven Neuansiedlungen. Wir sollten uns stattdessen auf die Kosten konzentrieren und den Blick für neue Möglichkeiten durch Digitalisierung und Zusammenarbeit mit anderen Verbänden scharfen.

Halsbrücke, den 01.08.2023



Kat Schwarz

Geschäftsleiter

Anlage Aufwand per 30.06.2023

Aufwand - 30.06.2023

Jahr	Konto	Konto-Text	Ansatz	Soll	Haben	Saldo	Vorm Soll	Dauerbelege	Verfügbar	Erfüllung in %
2023	211800	Zinsen auf Kontokorrentkonten	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00
2023	243000	Forderungsverluste	5.000,00	247,94	0,00	247,94	0,00	0,00	4.752,06	4,95
2023	300100	Analytik	33.000,00	10.969,08	0,00	10.969,08	0,00	0,00	22.030,92	33,24
2023	300200	chemische Zusätze	230.000,00	55.148,29	0,00	55.148,29	0,00	0,00	174.851,71	23,98
2023	309300	Energie	295.000,00	129.366,75	0,00	129.366,75	0,00	0,00	165.633,25	43,85
2023	309400	Wasser	12.500,00	10.243,58	0,00	10.243,58	0,00	1.668,00	588,42	81,95
2023	310100	Betriebsführung Kanal	230.000,00	71.400,00	0,00	71.400,00	0,00	0,00	158.600,00	31,04
2023	310200	Entsorgung Klärschlamm	217.000,00	93.365,51	0,00	93.365,51	0,00	0,00	123.634,49	43,03
2023	310210	Entsorgung KA	18.000,00	5.447,29	0,00	5.447,29	0,00	0,00	12.552,71	30,28
2023	310250	Transport Klärschlamm intern	100.000,00	32.831,69	0,00	32.831,69	0,00	0,00	67.168,31	32,83
2023	310300	Fäkalientransport	81.000,00	30.545,17	0,00	30.545,17	0,00	0,00	50.454,83	37,71
2023	310600	Miete Geräte Kläranlagen / Kanal	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
2023	310910	Fremdleistungen im Zshg mit Hausanschluss	0,00	5.174,11	0,00	5.174,11	0,00	0,00	-5.174,11	kein Ansatz
2023	373000	Erhaltene Skonti	1.000,00	-435,81	171,67	-607,48	0,00	0,00	-392,52	60,75
2023	410000	Löhne und Gehälter	925.600,00	341.565,01	0,00	341.565,01	0,00	0,00	584.034,99	36,90
2023	413000	Gesetzliche soziale Aufwendungen	188.800,00	68.721,17	0,00	68.721,17	0,00	0,00	120.078,83	36,40
2023	413800	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	4.500,00	5.045,71	0,00	5.045,71	0,00	0,00	-545,71	112,13
2023	414000	Freiwillige soziale Aufwendungen, Lohnsteuerfrei	550,00	540,00	0,00	540,00	0,00	0,00	10,00	98,18
2023	416000	Versorgungskasse	33.900,00	13.512,12	0,00	13.512,12	0,00	0,00	19.787,88	40,58
2023	416500	Aufwendungen für Altersvorsorgung	0,00	343,50	0,00	343,50	0,00	0,00	-343,50	kein Ansatz
2023	421000	Miete unbewegliche Wirtschaftsgüter	500,00	69,00	0,00	69,00	0,00	0,00	431,00	13,80
2023	422000	Pacht unbewegliche Wirtschaftsgüter	2.500,00	2.081,01	0,00	2.081,01	0,00	0,00	418,99	83,24
2023	423000	Heizung	12.000,00	9.676,00	0,00	9.676,00	0,00	0,00	2.324,00	80,63
2023	424100	Strom	5.000,00	2.505,00	0,00	2.505,00	0,00	0,00	2.495,00	50,10
2023	424200	Wasser	500,00	325,00	0,00	325,00	0,00	0,00	175,00	65,00
2023	424300	Abwasser	800,00	540,00	0,00	540,00	0,00	0,00	260,00	67,50
2023	425000	Reinigung	5.000,00	2.316,00	0,00	2.316,00	0,00	0,00	2.684,00	46,32
2023	429000	Grundstücksaufwendungen, betrieblich	32.500,00	13.980,73	0,00	13.980,73	0,00	710,00	17.809,27	43,02
2023	436000	Versicherungen	40.000,00	38.515,09	0,00	38.515,09	0,00	0,00	1.484,91	96,29
2023	438000	Mitgliedsbeiträge und Gebühren	3.500,00	1.801,55	0,00	1.801,55	0,00	0,00	1.698,45	51,47
2023	438100	Beprobung Kläranlagen	2.000,00	210,09	0,00	210,09	0,00	0,00	1.789,91	10,50
2023	451000	Kfz.-Steuer	1.100,00	640,00	270,07	369,93	0,00	0,00	730,07	33,63
2023	452000	Kfz.-Versicherungen	3.800,00	3.091,20	0,00	3.091,20	0,00	0,00	708,80	81,35
2023	453000	Laufende Kfz.-Betriebskosten	11.000,00	4.747,77	0,00	4.747,77	0,00	0,00	6.252,23	43,16
2023	454000	Kfz.-Reparaturen	3.500,00	3.940,30	0,00	3.940,30	0,00	0,00	-440,30	112,58
2023	459500	Fremdfahrzeugkosten	50,00	28,00	0,00	28,00	0,00	0,00	22,00	56,00
2023	465000	Bewirtungskosten	1.000,00	331,05	0,00	331,05	0,00	0,00	668,95	33,11
2023	465301	Aufmerksamkeiten Arbeitnehmer	100,00	20,00	0,00	20,00	0,00	0,00	80,00	20,00
2023	465302	Aufmerksamkeiten Gäste	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00
2023	466000	Reisekosten Arbeitnehmer	2.000,00	1.418,44	0,00	1.418,44	0,00	0,00	581,56	70,92
2023	466800	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00
2023	480100	Reparaturen und Instandhaltung von Bauteilen	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
2023	480200	Reparaturen und Instandhaltung von Maschinen und tech.Anlagen	80.000,00	30.499,56	0,00	30.499,56	0,00	0,00	49.500,44	38,12
2023	480250	Wartungen von Maschinen und technischen Anlagen	125.000,00	31.865,38	0,00	31.865,38	0,00	0,00	93.134,62	25,49
2023	480300	Reparaturen und Instandhaltung von Kanälen	80.000,00	22.340,43	0,00	22.340,43	0,00	0,00	57.659,57	27,93
2023	480500	Reparaturen und Instandhaltung von anderen Anlagen und BGA	5.000,00	3.644,32	0,00	3.644,32	0,00	0,00	1.355,68	72,89
2023	480600	Wartungskosten für Hard- und Software	30.000,00	18.538,42	0,00	18.538,42	0,00	0,00	11.461,58	61,79
2023	485500	Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	2.000,00	235,77	0,00	235,77	0,00	0,00	1.764,23	11,79
2023	490100	Aufwandsentschädigung	2.000,00	490,00	0,00	490,00	0,00	350,00	1.160,00	24,50
2023	490500	Sonstige Aufwendungen betrieblich und regelmäßig	3.000,00	150,35	0,00	150,35	0,00	0,00	2.849,65	5,01
2023	490902	sonstige Leistungen Dritter	30.000,00	5.577,05	0,00	5.577,05	0,00	0,00	24.422,95	18,59
2023	490903	Aufwand Gebührenkalkulation	2.000,00	1.856,40	0,00	1.856,40	0,00	0,00	143,60	92,82
2023	490904	öffentliche Bekanntmachungen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
2023	490906	Datenübernahme WZV / Wasservers.	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
2023	490907	Weißeritzgruppe	20.000,00	821,10	0,00	821,10	0,00	0,00	19.178,90	4,11
2023	491000	Aufwand GIS-System	12.500,00	8.266,81	0,00	8.266,81	0,00	0,00	4.233,19	66,13
2023	492000	Porto	13.250,00	5.550,36	0,00	5.550,36	0,00	0,00	7.699,64	41,89
2023	492000	Telefon	13.250,00	5.550,36	0,00	5.550,36	0,00	0,00	7.699,64	41,89
2023	493000	Bürobedarf	5.000,00	1.079,46	0,00	1.079,46	0,00	0,00	3.920,54	21,59
2023	494000	Zeitschriften, Bücher	2.500,00	720,90	0,00	720,90	0,00	0,00	1.779,10	28,84
2023	494500	Fortbildungskosten	10.000,00	7.246,99	0,00	7.246,99	0,00	0,00	2.753,01	72,47
2023	495000	Rechts- und Beratungskosten	15.000,00	3.296,30	0,00	3.296,30	0,00	0,00	11.703,70	21,98
2023	495600	Lohnrechnung durch Dritte	3.500,00	1.512,36	0,00	1.512,36	0,00	0,00	1.987,64	43,21
2023	495700	Abschluss- und Prüfungskosten	29.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.000,00	0,00
2023	496000	Mieten für Einrichtungen (bewegliche Wirtschaftsgüter)	28.000,00	14.475,87	416,40	14.059,47	0,00	12.708,84	1.231,69	50,21
2023	497000	Nebenkosten des Geldverkehrs	5.000,00	1.090,65	-3,00	1.093,65	0,00	0,00	3.906,35	21,87
2023	498000	Betriebsbedarf	11.000,00	5.424,99	0,00	5.424,99	0,00	0,00	5.575,01	49,32
2023	498500	Werkzeuge und Kleingeräte	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	0,00
			3.049.450,00	1.124.950,81	855,14	1.124.095,67	0,00	15.436,84	1.909.917,49	36,86

Erstellt am 04.07.2023

gesehen.

gesehen

Lindner
MA Kasse

Pierschel
Kaufmännische Leiterin

Schwarz
Geschäftsleiter